

# Program

der

## Marganischen Kantonschule.

---

Als Einladung

zu den vom 11. bis 16. April abzuhaltenden

**Schlussprüfungen und zu der öffentlichen Jahres-Censur**

am 18. April 1846.

---

Ausgegeben

von dem gegenwärtigen Rektor der Kantonschule,

**Dr. R. Nauchenstein, Prof.**

---

### Inhalt.

- 1) Ankündigung der Prüfungstage für den Jahresabschluss und der Aufnahmeprüfung für den nachfolgenden Curfus.
  - 2) Kurze Nachrichten über Lehrer- und Schüler-Perfonal.
  - 3) Als übliche Zugabe: Zu den Eumeniden des Aeschylus.
- 

**M a r a u,**

gedruckt in der S. R. Sauerländer'schen Offizin.

1790

Handwritten title or header

Handwritten text line

Handwritten text line

Handwritten text block

Horizontal line

Handwritten text line

**I. Ankündigung der Prüfungstage für den Jahreschluß und der Bedingungen,  
unter denen die Aufnahmen für den nächsten Cursus Statt haben.**

Die Prüfungen aller Klassen der Kantonschule sind öffentlich, und es werden dazu die Behörden, die Eltern unsrer Schüler und Freunde der Anstalt hiemit geziemend eingeladen. Die Prüfungen werden abgehalten im Kantonschulgebäude, und ein Anschlag wird daselbst die für die einzelnen Prüfungen bestimmten Lokale näher bezeichnen.

Diese Prüfungen finden Statt jeweilen Vormittags von 8 und Nachmittags von 2 Uhr an den nachbestimmten Tagen.

Samstag den 11. April Gymnasium Kl. I und Gewerbschule Kl. I.

Montag den 13. April Nachmittags von 2 Uhr an Prüfung aus dem Religionsunterricht. — Von Abends fünf Uhr an Prüfung aus dem Gesang.

Dienstag den 14. April Gymnasium Kl. II und Gewerbschule Kl. II.

Mittwoch den 15. April Gymnasium Kl. III und Gewerbschule Kl. III.

Donnerstag den 16. April Gewerbschule Kl. IV.

Am Donnerstag, den 16. April, Vor- und Nachmittags, und nöthigen Falls noch Freitag, den 17. April, wird mit den Schülern der IV. Gymnasial-Klasse auf dem Regierungsgebäude die öffentliche mündliche Maturitätsprüfung abgehalten.

Samstag den 18. April, Vormittags 8 Uhr, wird im Kastensaale sämtlichen Kantonschülern die Jahres-Censur eröffnet. Hiermit ist die Ertheilung des Gymnasial-Absolutoriums für diejenigen Schüler der obersten Klasse verbunden, welche sich die Zulassung zur Maturitätsprüfung erworben und in derselben sich des Uebertrittes an eine Universität würdig bewiesen haben.

Die übrigen Promotionen der Schüler, sowohl in den Klassen des Gymnasiums als der Gewerbschule, werden hierauf bekannt gemacht.

Die gelungensten Zeichnungen, Karten, Modelle und Maschinen, welche die Schüler dieses Jahr hindurch in dem technischen Unterrichte gefertigt haben, sind hier zugleich zur Würdigung ausgestellt. Je nach Auswahl des Lehrers werden die brauchbarsten Arbeiten der Schulsammlung einverleibt.

Die Feier wird mit Gesang der Schüler eröffnet und geschlossen.

Die hierauf beginnenden Osterferien dauern bis zum 3. Mai.

Montag, am 4. Mai, haben die Aufnahms-Prüfungen für diejenigen Statt, welche für den nächsten Cursus in die Anstalt neu einzutreten beabsichtigen. Solche haben sich nach

den Bestimmungen des Schulreglements beim Rektor Sonntags am 3. Mai anzumelden und demselben ihre Taufscheine und spezialisirten Schulentlassungszeugnisse einzuhändigen.

Ueber die Aufnahmebedingungen spricht sich das Reglement folgendermaßen aus:

§. 6. Zur Aufnahme in die unterste Klasse der Kantonschule, welche in beiden Abtheilungen sich als Fortsetzung an die Bezirksschule anschließt (Gesetz S. 128.), wird erfordert, daß der Schüler in der Regel das 14te Altersjahr zurückgelegt habe, und die Kenntnisse mitbringe, welche in dem regelmäßigen Course der obern Klassen einer Bezirksschule erworben werden sollen. (Gesetz S. 110., 111. und 139.)

§. 7. Diese Vorkenntnisse, welche

A. von den in die Gewerbschule, so wie von den in das Gymnasium Eintretenden gefordert werden, sind außer dem fertigen und richtig betonten Lesen des Deutschen, außer einer reinen Handschrift und der Fertigkeit, deutsch Diktirtes nachzuschreiben, insbesondere folgende:

- a. Uebersichtliche Kenntniß der historischen Bücher des alten und neuen Testaments.
- b. Bekanntschaft mit den Grundlehren der deutschen Wort- und Satzlehre, und die Fertigkeit, einen zusammengesetzten Satz wörtlich und sachlich zu analysiren.
- c. Die Fertigkeit, sich in einem kurzen deutschen Aufsatze, und zwar nicht nur in der Erzählung, sondern auch in Beschreibung und leichterer Abhandlung über einen im Kreise dieses Alters liegenden Gegenstand sprachrichtig und mit Beobachtung der Rechtschreibung und Interpunktion auszudrücken.
- d. Richtiges und fertiges Lesen des Französischen, Kenntniß der regelmäßigen und unregelmäßigen französischen Conjugation, und derjenigen allgemeinen Regeln der Syntax, welche sich beim Uebersetzen durch Vergleichung mit dem Deutschen einüben lassen. Uebung im Uebersetzen leichter Stellen aus dem Französischen ins Deutsche. Anfang im Uebertragen aus dem Deutschen ins Französische.
- e. Fertigkeit im Zifferrechnen mit gemeinen und Dezimalbrüchen, Kenntniß der geometrischen Proportionen. Uebung im Rechnen des Dreisazes, Vielsazes und Kettenzazes.
- f. Uebung in dem Buchstabenrechnen, und in der Auflösung der Gleichungen des ersten Grades mit einer Unbekannten.
- g. Die Planimetrie.
- h. Eine dem Alter angemessene Kenntniß der vaterländischen Geschichte. Uebersichtliche Kenntniß der allgemeinen Geschichte, und Befähigung, die Epochen der allgemeinen, der deutschen und der Schweizergeschichte richtig anzugeben.
- i. Verständniß der Landkarten. Uebersichtliche Kenntniß der Erdoberfläche; genauere Kenntniß der Geographie der Schweiz; Befähigung, den Umriß von Europa und seine topischen und politischen Hauptabtheilungen ohne Hülfsmittel zu zeichnen.
- k. Kenntniß der allgemeinen Eintheilung der Naturkörper, und eine dem Alter angemessene Kenntniß der Thier-, Pflanzen- und Steinfunde.

B. Von den in das Gymnasium Eintretenden wird überdies noch gefordert:

1. Vollständige Bekanntschaft mit der lateinischen regelmäßigen und unregelmäßigen Formenlehre; Bekanntschaft mit den wichtigsten Punkten der Syntax, z. B. über Accus. c. Inf., ut, quod, Partizipialkonstruktion, Abl. absol.

- m. Fertigkeit im Uebersetzen einer dem Schüler unbekanntem, aber nicht zu schweren Stelle des Cornel. Nepos ins Deutsche, und Befähigung, die bekanntern syntaktischen Regeln darin nachzuweisen; Fertigkeit im Uebersetzen leichter zusammengesetzter Sätze aus dem Deutschen ins Lateinische, ohne grobe Fehler gegen Formenlehre und Syntar.
- n. Vollständige Bekanntschaft mit den regelmäßigen griechischen Deklinationen und Konjugationen, mit Inbegriff der Verba auf *μν*; Anfang im Uebersetzen zusammengesetzter Sätze und kleiner leichter Erzählungen aus griechischen Elementarbüchern ins Deutsche.
- §. 8. Auch können Schüler in jede höhere Klasse aufgenommen werden, wenn sie das erforderliche Alter und die Kenntnisse besitzen, welche die Klasse, in die sie zu treten wünschen, bereits erworben hat.

Die Benutzung der Anstalt ist für Jedermann, Kantonsbürger und Auswärtige, unentgeltlich. Für Benutzung der Bibliothek, für Werkzeuge und Material, welche dem in der mechanischen Werkstätte arbeitenden, für Reagentien und Apparate, welche dem im Chemischen Laboratorium experimentirenden Schüler geliefert werden, hat er die durch das Reglement §. 48. bestimmten Beiträge besonders zu entrichten \*). Unbemittelten aber fleißigen Schülern kann der einzelne Beitrag durch die Kantonschulpflege erlassen werden, an die man sich durch die Lehrerversammlung zu wenden hat.

## II. Kurze Nachrichten über Lehrer- und Schüler-Personal.

### 1. Lehrer.

Es haben während dieses Jahres folgende Veränderungen im Personale der Lehrer Statt gefunden:

1) Am Ende des vorigen Schuljahrs wünschte und erhielt seine Entlassung, um eine Lehrerstelle am Gymnasium in Zürich zu übernehmen, Hr. Professor Heinrich Schweizer von Zürich, nachdem er am hiesigen Gymnasium während des Wintersemesters vom November

\*) Es hat nämlich zu entrichten alljährlich:

- a. Jeder Schüler aller Klassen und Abtheilungen für die Bibliothek und Sammlungen 8 Fr.
- b. Die in der mechanischen Werkstätte arbeitenden Schüler für Werkzeuge und Materialien ihrer Arbeiten ein jeder 16 Fr.
- c. Die im Chemischen Laboratorium arbeitenden für Apparate und Reagentien, jeder 40 Fr.

Diese sämtlichen Beiträge sind zu Anfang des Jahreslaufes bei dem Rektor, und zwar für das ganze Jahr voranzubehalten.

1844 bis April 1845 den Unterricht in der alten Geschichte erteilt und die mit dieser Stelle verbundene Aushilfe in den alten Sprachen geleistet hatte.

Während des Sommers 1845 wurde dieser Unterricht erteilt von dem Stellvertreter des abgegangenen Hrn. Professor Schweizer, dem Hrn. Dr. Johannes Frei von Dorlikon, St. Zürich. Am Ende des Sommersemesters verließ Hr. Dr. Frei die hiesige Anstalt, um eine Lehrerstelle am Gymnasium in Zürich zu übernehmen. — Während des Winters wurde der größere Theil dieses Unterrichts aushilfsweise gegeben von den Herren Käser, Fr. Rauchenstein und N. Rauchenstein.

Zu dieser Stelle wurde durch die Wahl des Tit. Kleinen Rathes auf den Vorschlag des Tit. Kantonschulrathes berufen Hr. Dr. Honegger aus dem Kanton Zürich, gegenwärtig Professor an der evangelischen Kantonschule in Chur.

2) Die Stelle eines katholischen Religionslehrers wurde seit Mitte Sommers 1845 bis zum Ende dieses Jahres versehen von dem Pfarrverweser der hiesigen katholischen Gemeinde, Hrn. Staffelbach.

Nachdem Hr. G. Siegrist, gewesener Stadtpfarrer in Luzern und dann Chorherr in Münster, zum Pfarrer der kath. Gemeinde in Aarau berufen worden war, wurde auch die Stelle eines Religionslehrers in seiner Person definitiv besetzt.

Das Lehrpersonal der Kantonschule ist demnach mit Inbegriff der neuen Ernennungen folgendes:

A. Hauptlehrer.

Alte Sprachen und Litteratur . . . . .	}	Hr. Prof. Dr. Rud. Rauchenstein, Rektor der Kantonschule.
		" " Friedrich Rauchenstein.
Deutsche Sprache und Litteratur . . . . .	}	" " Rochholz (am Gymnasium; lehrt zugleich einen Theil des Latein. in der I.)
		" " Dr. Kurz (an der Gewerbschule).
Mathematik . . . . .	}	" " Moosbrugger.
		" " Ryb.
Geographie, Geschichte und Statistik . . . . .	}	" " Hagnauer.
Alte Geschichte und alte Sprachen . . . . .		" " Dr. Honegger.
Französische Sprache . . . . .	}	" " Dessoulavy.
Chemie . . . . .		" " Dr. Volley, Konrektor.
Physik und Technologie . . . . .	}	" " Dr. Schinz.
Naturgeschichte und Anthropologie . . . . .		" " Dr. Zschoffe.

B. Hülfsllehrer.

Religionsunterricht	}	kathol. . . . .	Hr. Pfarrer G. Siegrist.
		reform. . . . .	" Käser, V. D. M.

Englische und italienische Sprache . . . . .	Hr. Bindtner, Bezirkschullehrer.
Kunstzeichnung . . . . .	„ Mer. Zschoffe.
Technisches Zeichnen und Modelliren . . . . .	„ Balbeschwyler.
Gesang . . . . .	„ Oberbeck.
Schönschreiben . . . . .	„ Schmutziger.
Turnen . . . . .	„ Eduard Hunziker.

## 2. Schüler.

Die mit \* Bezeichneten sind während des Curfes ausgetreten.

### A. Gymnasium.

#### I. (unterste) Klasse.

- |  |   |
|--|---|
| 1. Albrecht, Oskar, von Lenzburg.                | 10. Kern, Emil, von Aarau.                          |
| 2. Berner, Karl, von Kulm.                       | 11. Leimgruber, Kaspar, von Herznach.               |
| 3. Bohni, Joh. Jak., von Liestal, Kt. Baselland. | 12. Nietschi, Nikolaus, von Luzern.                 |
| 4. Bonenblust, Gottl. Aug., von Aarburg.         | 13. Seiler, Franz Xaver, von Wyl, Kant. St. Gallen. |
| 5. Dürr, Heinrich, von Aarau.                    | 14. Seiler, Kaspar, von Büllikon.                   |
| 6. Fischer, Johann, von Lenzburg.                | 15. * Senn, Johann, von Liestal, Kt. Baselland.     |
| 7. Frei, Jakob, von Gontenschwil.                | 16. Suppiger, Jakob, von Triengen, Kt. Luzern.      |
| 8. Gremli, Jakob, von Kreuzlingen, Kt. Thurgau.  | 17. Wengi, Sigm. Gottfr., von Klingnau.             |
| 9. Jäggi, Jakob, von Aarburg.                    |   |

#### II. Klasse.

- |   |   |
|---|---|
| 18. Albrecht, Gottlieb, von Lenzburg.                 | 27. Meyer, Niklaus, von Rümlikon.                       |
| 19. Duble, Ulrich, von Flawil, Kt. St. Gallen.        | 28. Monhard, Friedrich, von Trüllikon, Kanton Zürich.   |
| 20. Eschbach, Friedrich, von Reinach.                 | 29. Ochsenbein, Friedrich, von Murten, Kanton Freiburg. |
| 21. Gautschi, Gottlieb, von Reinach.                  | 30. Deschger, Peter, von Hornussen.                     |
| 22. Helbling, Konrad, von Mapperswil, Kt. St. Gallen. | 31. Reist, Jakob, von Aarau.                            |
| 23. Hunziker, Jakob, von Kirchleerau.                 | 32. Schmid, Joseph, von Kempfshof.                      |
| 24. * Jeggi, Konrad, von Sisseln.                     | 33. Welte, Jakob, von Zurzach.                          |
| 25. Leubin, Fridolin, von Schupfart.                  |   |
| 26. Märk, Friedrich, von Aarau.                       |   |

#### III. Klasse.

- |  |  |
|--|--|
| 34. Altenhofer, Robert, von Zurzach.                   | 37. Eugster, Jos. Anton, von Oberegg, Kanton Appenzell J. R. |
| 35. Biland, Samuel, von Dthmarsingen.                  | 38. Frieder, Karl Eduard, von Hunzenschwil.                  |
| 36. Brobeck, Joh. Jak., von Liestal, Kanton Baselland. | 39. Hagnauer, Adolf, von Aarau.                              |

- |   |  |
|---|--|
| 40. Hagnauer, Eugen, von Aarau.             | 49. März, Rudolf, von Menziken.                  |
| 41. Hasler, Hermann, von Aarau.             | 50. Matter, Heinrich, von Rölliken.              |
| 42. Häge, Heinrich Eduard, von Rheinfelden. | 51. Müller, Jakob, von Muri.                     |
| 43. Herzog, Kaspar, von Mühlin.             | 52. Wei, Johann, von Birmingen.                  |
| 44. Hünerwadel, Hieronymus, von Lenzburg.   | 53. Wernle, Fridolin, von Herznach.              |
| 45. Imhof, Othmar, von Aarau.               | 54. Wieland, Adolf, von Rheinfelden.             |
| 46. Kamper, Joseph, von Rheinfelden.        | 55. Zeller, Wilhelm, von Liestal, Kt. Baselland. |
| 47. Käfer, Joh. Jak., von Thalheim.         | 56. Zimmermann, Hermann, von Aarau.              |
| 48. Märki, Paul, von Brugg.                 | 57. Zimmermann, Jak. Leonz, von Fislbach.        |

IV. Klasse.

- |   |  |
|---|--|
| 58. Baumann, Joh. Jak., von Stille.       | 66. Mayenfisch, Robert, von Kaiserstuhl. |
| 59. Bürli, Bernhard, von Klingnau.        | 67. Deser, Robert, von Aarau.            |
| 60. Fischer, Friedrich, von Reinach.      | 68. Rychner, Robert, von Aarau.          |
| 61. Frei, Adolf, von Aarau.               | 69. Schmid, Karl, von Aarau.             |
| 62. Garonne, Alexis, von Neuenburg.       | 70. Steiner, Heinrich, von Jezwil.       |
| 63. Goll, August, von Zürich.             | 71. Wanger, Franz, von Aarau.            |
| 64. Hochstrasser, Laurenz, von Hüggingen. | 72. Welti, Gottlieb, von Zurzach.        |
| 65. Kienberger, Ferdinand, von Deschgen.  |  |

Alle Schüler dieser IV. Klasse haben sich der gesetzlichen Maturitätsprüfung unterzogen; das Ergebnis derselben wird an der öffentlichen Censur bekannt gemacht werden.

B. Gewerbschule.

I. (unterste) Klasse.

- |   |  |
|---|--|
| 73. Ackermann, Jakob, von Hendschiken.                    | 83. Fischer, August, von Aarau.                                |
| 74. Bay, Johann, von Münchenstein, Kanton<br>Baselland.   | 84. Fischer, Joh. Kav., von Sursee, Kt. Luzern.                |
| 75. Baumann, Karl, von Hendschiken.                       | 85. Fröhlich, Johann, von Brugg.                               |
| 76. Boll, Jakob, von Bergdietikon.                        | 86. Fröhlich, Leopold, von Brugg.                              |
| 77. Boner, Joh. Heinr., von Chur, Kt. Graubünden.         | 87. Gaudy, Joh. Bapt., von Rapperswil, Kt.<br>St. Gallen.      |
| 78. Brätel, August, von Schafisheim.                      | 88. Glasson, Felix, von Freiburg im Uechtland.                 |
| 79. Buol, Karl Eman., von Kaiserstuhl.                    | 89. Högler, Jak. Christoph, von Füllinsdorf, Kt.<br>Baselland. |
| 80. Buser, Sam. Friedr., von Aarau.                       | 90. Hämmerli, Eduard, von Lenzburg.                            |
| 81. Christ, Friedr. Wilh., von Chur, Kt. Graubünden.      | 91. Isler, Johann, von Muri.                                   |
| 82. Crath, Karl Felix, von Bärtschen, Kanton<br>Freiburg. | 92. Kappeler, Kaver, von Baden.                                |
|   | 93. Karrer, Rudolf, von Teufenthal.                            |
|   | 94. Kraft, Adolf, von Brugg.                                   |

- |   |  |
|---|--|
| 95. Landerjet, Julius, von Freiburg im Uechtland.   | 102. Steininger, Johann, von Aarau.                      |
| 96. Merian, Walther, von Basel.                     | 103. Thommen, Gideon, von Waldenburg, Kt. Baselland.     |
| 97. Moosbrugger, Joseph, von Freiburg im Uechtland. | 104. Vicarino, Adolf, von Freiburg im Uechtland.         |
| 98. Müller, Arnold, von Dstringen.                  | 105. Vögelin, Heinrich, von Neigoldswil, Kt. Baselland.  |
| 99. Müller, Jakob, von Fahrwangen.                  | 106. Vogt, Joh. Joseph, von Allschwil, Kanton Baselland. |
| 100. Nischwald, Alfred, von Lenzburg.               | 107. Wybler, Anton Herm., von Aarau.                     |
| 101. Schmitter, Friedrich, von Aarburg.             |  |

II. Klasse.

- |   |   |
|---|---|
| 108. Vebić, Hermann, von Bubikon, Kt. Zürich.             | 117. Hommel, August, von Aarau.                 |
| 109. Blumer, Peter, von Schwanden, Kt. Glarus.            | 118. Imhof, Emil, von Aarau.                    |
| 110. Born, Karl, von Herzogenbuchsee, Kt. Bern.           | 119. Meier, Franz, von Triest.                  |
| 111. Brentano, Franz, von Laufenburg.                     | 120. Müller, J. J. Moys, von Muri.              |
| 112. Carle, Rudolf, von Basel.                            | 121. Müller, Theodor, von Dstringen.            |
| 113. Fricker, Gottlieb, von Hunzenschwil.                 | 122. Sarer, Friedrich, von Aarau.               |
| 114. Gugelmann, Friedr., von Altiswil, Kt. Bern.          | 123. Torricelli, Franz, von Lugano, Kt. Tessin. |
| 115. Hasler, Gustav, von Aarau.                           | 124. Waldmeier, Franz Jos., von Mumpf.          |
| 116. Hirschfeld, Ferdinand, von Hohen-Emä, im Vorarlberg. | 125. Zehnder, Traugott, von Birmenstorf.        |

III. Klasse.

- |   |  |
|---|--|
| 126. Born, Alb. Friedr., von Herzogenbuchsee, Kt. Bern. | 131. Meyer, Karl, von Basel.                     |
| 127. Bruggisser, Martin, von Wohlen.                    | 132. Plüß, Guido, von Nyfen.                     |
| 128. Jenni, Daniel, von Ennenda, Kt. Glarus.            | 133. Reisle, Marquart, von Stein.                |
| 129. Jenni, Fridolin, von Glarus.                       | 134. Schnyder, Heinrich, von Sursee, Kt. Luzern. |
| 130. Iseli, Christoph, von Glarus.                      | 135. Schulthess, Eduard, von Zürich.             |

IV. Klasse.

- |   |   |
|---|---|
| 136. Bonenblust, Hermann, von Aarburg.              | 140. *Rauchenstein, Robert, von Brugg.    |
| 137. Frei, Emil, von Aarau.                         | 141. Vinassa, August, von Frankfurt a. M. |
| 138. *Koch, Joh. Jak., von Birmingen.               |   |
| 139. Morell, Karl Rud., von Glawil, Kt. St. Gallen. |   |

Folgendes ist die Uebersicht der Frequenz der Anstalt seit 1837. Sie zählte nämlich im Schuljahr

vom Mai 1837 bis April 1838	Schüler: 100.
" " 1838 " "	84.
" " 1839 " "	73.
" " 1840 " "	82.
" " 1841 " "	86.
" " 1842 " "	105.
" " 1843 " "	116.
" " 1844 " "	120.
" " 1845 " "	141.